

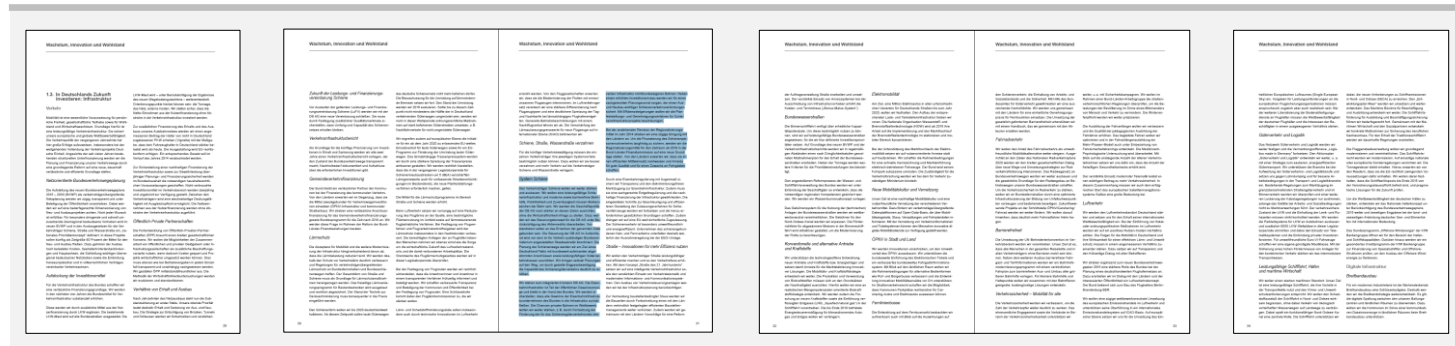
Aktueller Koalitionsvertrag: Resonanz auf unseren Fahrplan Zukunft

Dipl.-Pol. Dirk Flege
Geschäftsführer
Allianz pro Schiene e.V.

Förderertreffen der Allianz pro Schiene bei der RailMaint GmbH
Delitzsch, 7. Juni 2018

Rückblick: Die Schiene im alten Koalitionsvertrag

Insgesamt 114 Seiten,
davon 6 Seiten Verkehrskapitel



lediglich $\frac{1}{2}$ Seite Schiene

- Mehr Verkehr auf die Schiene verlagern
- Schiene stärken und ausbauen
- Investitionsniveau erhöhen
- Planungsvorrat schaffen
- Infrastrukturplanung am Deutschland-Takt ausrichten
- Einigung bei Regionalisierungsmitteln erzielen
- Weiterhin Ausnahme bei EEG-Umlage

Unsere Top 10-Forderungen im neuen Koalitionsvertrag

	Fahrplan Zukunft	Koalitionsvertrag
1. Innovationen, Digitalisierung und Vernetzung vorantreiben	<p>Forschungs- und Förderprogramm Schiene 4.0 auf den Weg bringen</p> <p>Forschungsförderung Bahnsektor neu strukturieren</p> <p>Digitale Testfelder für vernetztes Fahren und Automatisierung der Zugbildung starten</p> <p>ETCS-Ausbau mit Sondertitel zur Digitalisierung von Infrastruktur und Fahrzeugen unterstützen</p>	<p>Eigenständiges Forschungsprogramm Schienenverkehr schaffen</p> <p>Initiative für dt. Zentrum für Schienenverkehrsforschung ergreifen</p> <p>Digitale Testfelder auf Straße, Schiene und Wasserstraße unterstützen</p> <p>Ausbau von ETCS, elektronischer Stellwerke und Lok-Umrüstung unterstützen</p>
2. Einführung Deutschland-Takt forcieren	<p>Zielfahrplan für den Deutschland-Takt erstellen, Umsetzung vorantreiben</p>	<p>Umsetzung Deutschland-Takt vorantreiben, Infrastrukturausbau am Fahrplan ausrichten</p>
3. Schienenmaut halbieren	<p>Halbierung Schienenmaut mit DB Netz vereinbaren</p>	<p>Senkung der Trassenpreise konsequent weiterverfolgen</p>

Unsere Top 10-Forderungen im neuen Koalitionsvertrag

	Fahrplan Zukunft	Koalitionsvertrag
4. Schieneninvestitionen anheben und verstetigen	<p>LuFV III abschließen und aufstocken</p> <p>SGFFG marktgerecht gestalten, Infrastrukturausbau aufnehmen, Mittelausstattung erhöhen</p> <p>Vorschläge Innovationsforum Planungsbeschleunigung für Schienenprojekte umsetzen</p> <p>Sonderprogramm für städtische Nahverkehrsinfrastruktur auflegen</p>	<p>Neue LuFV mit DB Netz abschließen</p> <p>Förderung für NE-Bahnen für den Ausbau öffnen</p> <p>Planungs- und Beschleunigungsgesetz verabschieden</p> <p>GVFG-Mittel bis 2021 auf 1 Mrd. € p.a. erhöhen u. danach dynamisieren</p>
5. Elektromobilität stärken	<p>Beschleunigungsprogramm Streckenelektrifizierung auflegen, 70 % bis 2025</p> <p>Markteinführung von alternativen Antrieben auf der Schiene finanziell unterstützen</p>	<p>Bis 2025 70 % des Schienennetzes elektrifizieren</p> <p>SPNV mit Investitionszuschüssen für Brennstoffzellen-Triebwagen inkl. Ausstattung/Umrüstung Depots, Bau u. Betrieb von Wasserstofftankstellen unterstützen</p>

Unsere Top 10-Forderungen im neuen Koalitionsvertrag

	Fahrplan Zukunft	Koalitionsvertrag
6. Lärminderung fortsetzen	<p>Für EU-weites Verbot lauter Güterwagen ab Ende 2020 einsetzen</p> <p>Innovation und Forschung für Lärminderung bei Infrastruktur und Fahrzeugen unterstützen</p>	<p>Schienenlärm bis 2020 halbieren, einsetzen für Verbot lauter Güterwagen auf EU-Ebene</p> <p>Forschung, Entwicklung, Markteinführung innovativer Lärmvermeidungstechniken und lärmarrer Güterwagen fördern</p>
7. Masterplan Schienengüterverkehr rasch umsetzen	<p>Unverzüglich mit der Umsetzung des Masterplans beginnen</p> <p>Schienenmaut-Halbierung für den Güterverkehr umsetzen</p> <p>740-Meter-Netz für Güterzüge rasch realisieren</p>	<p>Maßnahmen des Masterplans dauerhaft umsetzen</p> <p>Senkung der Trassenpreise konsequent weiterverfolgen</p> <p>Priorisierte Maßnahmen für deutschlandweites 740-Meter-Netz bis 2020 realisieren</p>

Unsere Top 10-Forderungen im neuen Koalitionsvertrag

	Fahrplan Zukunft	Koalitionsvertrag
8. Bahnhöfe attraktiv und sicher gestalten	Bundesländern jährlich 300 Mio. € für die Erneuerung von Bahnhofsgebäuden zur Verfügung stellen	„Tausend-Bahnhöfe“-Förderprogramm u. a. Sanierung von Bahnhofsgebäuden fördern
9. Energie- und Kraftstoffbesteuerung zeitgemäß reformieren	EEG-Umlage für den elektrischen Schienenverkehr streichen	Elektrobusse analog der Schienenbahnen von der EEG-Umlage freistellen
10. Wettbewerbsbedingungen auf die Verkehrswende ausrichten	Im Klimaschutzplan 2050 angekündigtes Konzept zur Marktanteilssteigerung des Schienenverkehrs erarbeiten	Klimaschutzplan 2050 mit den für alle Sektoren vereinbarten Maßnahmenpaketen und Zielen vollständig umsetzen

Gute Voraussetzungen für die Schiene in der aktuelle Legislaturperiode

 10 von 10

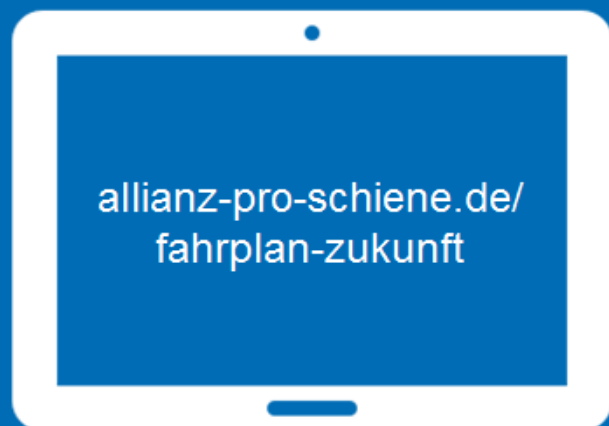
Alle Top 10-
Hauptforderungen
aufgegriffen

 20 von 33

Detailforderungen
übernommen



BMVI



Dirk Flege
Geschäftsführer
Allianz pro Schiene e.V.
dirk.flege@allianz-pro-schiene.de
+49 30 246 259 940

